

Die Gewinner in der Steiermark

Die Siegerprojekte des "ebiz e-government award 2009" in der Steiermark sind e-nnovation, commendo, Stadt Graz - Amt für Wirtschaft- und Tourismusedwicklung, Steirische Wirtschaftsförderungsgesellschaft, Datenkraft IT-Consulting sowie Telekom Austria, Volkshilfe Steiermark und Zydacron.

Am 8. Oktober 2009 wurden die besten IKT- und Web-Lösungen aus der Steiermark gekürt. Martin Szelgrad, Report Verlag, gratulierte auf einer Galaveranstaltung im Haus der Telekom Austria in Graz/Gösting allen Nominees und den Preisträgern des "ebiz e-government award 2009". Hausherr Andreas Pesenhofer, Leiter Business Center Steiermark und Kärnten Telekom Austria, lobte die Qualität der Einreichungen und Innovationskraft der nominierten Unternehmen.

Der "ebiz e-government award" wurde vom Bundeskanzleramt, Plattform Digitales Österreich, gemeinsam mit dem Report Verlag und den Sponsoren Raiffeisen Informatik, Siemens, OKI, Nikon und Bundesrechenzentrum heuer bereits zum fünften Mal vergeben. Der Preis für IT-Projekte mit dem größten Kundennutzen wird in allen Bundesländern ausgeschrieben. Im Herbst 2009 werden aus den Preisträgern in den Bundesländern die besten IT-Projekte aus Wirtschaft und Verwaltung in Österreich im großen Finale in Wien gekürt.

Die Preisträger in der Steiermark:

Platz 1

Software Unit e-nnovation der Datentechnik Group

Projekt: Wireless Medical

e-nnovation entwickelte ein mobiles, modulares System für das iPhone, das medizinisches Personal im täglichen Patienten- und Visitenmanagement unterstützt. Für die Verwaltung der Patientendaten erhalten die Ärzte alle notwendigen Detailinformationen direkt auf das mobile Gerät. Eine Diktierfunktion ergänzt die Lösung zu einem All-in-One-Gerät. Die flexible Datenverfügbarkeit ermöglicht wesentlich schnellere Reaktionszeiten. Ärzte können frühzeitig auf Ereignisse reagieren und erhalten Einblick in Patientendaten, wann immer und wo immer sie diese brauchen. Damit trägt das System langfristig auch zur Erhöhung der Patientensicherheit und zur Optimierung der Behandlungsqualität bei. Durch die integrierte elektronische Signatur ersparen sich Ärzte den papierbasierten Ausdruck von Befunden und können diese direkt auf elektronischem Wege freigeben. Im Grazer Krankenhaus der Barmherzigen Brüder wird Wireless Medical bereits erfolgreich eingesetzt. Der niedrige Programmieraufwand, die exzellente Technologie der Endgeräte und die Akzeptanz der Ärzte sprechen für einen baldigen Einsatz in Krankenhäusern österreichweit.

www.e-nnovation.at

Die Jury:

- "praktisch in der Handhabung"
- "Steigerung der Patientensicherheit"
- "eindrucksvolle Optimierung der Prozesse"
- "große Zukunft für E-Health-Lösungen"
- "beispielgebend für die Branche"

Platz 2

commendo research & consulting GmbH

Projekt: Recommendation System Technology – Netflix Progress Prize 2008

Der weltgrößte Online-DVD-Verleiher Netflix setzt seit mehr als zehn Jahren ein eigens entwickeltes, im Hintergrund des Onlineportals arbeitendes Empfehlungssystem ein. Es schlägt den registrierten Kunden aufgrund ihres vergangenen Ausleihverhaltens weitere Filme vor. Das Ziel: die Erhöhung von Kundenzufriedenheit und Kundenbindung, sowie Steigerung des Umsatzes. Je genauer und effizienter ein solches Empfehlungssystem arbeitet, desto besser. Der Netflix Prize, dotiert mit 1 Million Dollar, zielt darauf ab, das "Cinematch" genannte System hinsichtlich der Empfehlungsgenauigkeit um zehn Prozent zu verbessern. Das weststeirische Forschungs- und Entwicklungsunternehmen commendo konnte sich den jährlich vergebenen Progress Zwischenpreis, dotiert mit 50.000 Dollar, mit einer Gesamtsteigerung von 9,43 Prozent gemeinsam mit einem Forschungsteam von AT&T im Jahr 2008 sichern und lieferte die erfolgreichen Empfehlungsmodelle und Algorithmen technisch-mathematisch dokumentiert an den Wettbewerbsinitiator.

www.commendo.at

Die Jury:

"direkte Umsatzsteigerung"

"Steigerung der Kundenzufriedenheit"

"erhöht die Kundenbindung"

Platz 3

Stadt Graz - Amt für Wirtschaft- und Tourismusentwicklung, Steirische Wirtschaftsförderungsgesellschaft, Datenkraft IT-Consulting GmbH

Projekt: Online Standortservice Graz – Steiermark

Auf der Suche nach einem geeigneten Unternehmens- beziehungsweise Firmenstandort bietet der neue Onlineservice standortservice.at Interessenten und Investoren jene Informationen, die für eine qualitativ hochwertige Entscheidungsfindung in Standortfragen notwendig sind. Grundlage bildet eine webbasierte Liegenschaftsdatenbank, die eine rationelle und zeitgemäße Beschaffung aller relevanten Informationen auf Mausklick ermöglicht und obendrein den Wirtschaftsstandort Graz – Steiermark bestens bewirbt. Die Datenbank umfasst durch laufende Datenpflege der EU-Regionalmanagementstellen aktuelle Daten und ist mit einer Fotogalerie, dem kartographischem Tool Bing (vormals "Live Maps" beziehungsweise "virtual earth") sowie Direktverlinkungen zu den Geo-Informationssystemen der Stadt Graz und des Landes Steiermark ausgestattet.

www.standortservice.at

Die Jury:

"intuitive Informationssuche"

"große Nutzerfreundlichkeit"

"bester Standortservice"

Sonderpreis "Barrierefreiheit in der II"

Telekom Austria TA AG, Volkshilfe Steiermark, Zydacron Austria GmbH

Projekt: Videofon

Das Beratungs- und Betreuungskonzept Videofon, eine Kooperation der Volkshilfe Steiermark, Telekom Austria und der Firma Zydacron, gefördert vom Land Steiermark, basiert auf der vernetzten Pflege, der Kombination von Pflegedienstleistungen und dem Einsatz moderner Informations- und Kommunikationstechnologien. Pflegebedürftige können mit Videofon von Zuhause über das gewohnte TV-Gerät Kontakt mit der Pflegezentrale der

Volkshilfe Steiermark oder Familienangehörigen aufnehmen. Um gerade älteren Personen die Scheu vor der Nutzung moderner Technologien zu nehmen, wurde der Fokus bei der Entwicklung von Videofon auf einfache Bedienung gelegt: Mit einem Knopfdruck auf der Fernbedienung lässt sich eine Verbindung herstellen. Die Volkshilfe unterstützt mit Videofon bei der Medikamenteneinnahme, begleitet bei der Blutdruckmessung und gibt Angehörigen Unterstützung bei Fragen zum Pflegealltag. Durch die bidirektionale Bildkommunikation sind Gestik und Mimik sichtbar, womit sich komplexere Inhalte leichter verstehen, Missverständnisse vorbeugen lassen.

www.videofon.at

Die Jury:

"Beispielgebende Initiative für begleitender Kommunikationsservice für Menschen mit Pflegebedarf"

"nutzerorientierter Designprozess"

"Diese Lebenshilfe beschreibt die neuen, ermutigenden Möglichkeiten des würdevollen Alterns und selbstbestimmten Lebens in unserer Gesellschaft."

Infos zu allen eingereichten Projekten in der Steiermark finden Sie unter

www.report.at/award/Archive/Sieger2009St.htm

Hochaufgelöste Fotos zum Event in Graz mit den Preisträgern in der Steiermark und Kärnten gibt es zur honorarfreien Verwendung unter

<http://www.flickr.com/photos/award2008/sets/72157622547366728/>

Kontakt und Fragen:

"ebiz egovernment award"

Redaktion

Mobil: +43 676 898 299 208

szelgrad@report.at

www.report.at/award